

Erfolg für die Pilatus Musikanten

Die Pilatus Musikanten haben beim Schweizerischen Blaskapellentreffen in Malter gross aufgespielt. Sie erreichten den 6. Schlussrang.

Alle zwei Jahre führt die Interessengemeinschaft Schweizer Blaskapellen ein eidgenössisches Treffen durch. In diesem Jahr garantierte die Landsberger Kapelle Malter für eine tadellose Organisation. Dominiert wurde der Wettbewerb von den Dorfspatzen Oberägeri und der Wiggertaler Blaskapelle.

Langjährige Arbeit belohnt

Die Pilatus Musikanten aus Hergiswil nahmen in den letzten Jahren regelmässig an den eidgenössischen Treffen

teil. Dank gezielter Probenarbeit steigerten sich die Musikanten kontinuierlich. Mit dem Vortrag in Malter ist ihnen der Sprung unter die am besten bewerteten Formationen der Schweiz gelungen. Ein Verdienst, der einerseits auf das regelmässige und engagierte Musizieren und andererseits auf die geschulte musikalische Leitung von Maria Müller zurückzuführen ist. Maria Müller gibt anspruchsvolle, aber erreichbare Ziele vor.

Verwurzelt in der Region

Die Geschichte der Pilatus Musikanten hat ihren Ursprung im Jahre 1959. Seither sind die Pilatus Musikanten aus dem kulturellen Leben in Hergiswil und der Region nicht mehr wegzudenken. Heute setzt sich die Blaskapelle aus 16 Musikerinnen und Musikern zusam-

men. Das musikalisch breite Repertoire beinhaltet für die unterschiedlichsten Anlässe den passenden Rahmen.

Teilnahme am Radiowettbewerb

Der Erfolg am Blaskapellentreffen ermöglicht den Pilatus Musikanten Hergiswil, am Radiowettbewerb der zehn besten Blaskapellen der Schweiz teilzunehmen. Am 6. November wird in Stein AG im Rahmen einer Livesendung mit Schweizer Radio DRS die beste Blaskapelle erkoren.

Parallel dazu spielen die Pilatus Musikanten in den kommenden Monaten einen Tonträger ein. Im Frühling bringen sie gemeinsam mit dem Jodelklub Echo vom Pilatus eine CD auf den Markt.